

**15:29h, Dienstag 16.03.2010**

Konflikt, Hoffnung und Entwicklung

## Dialog über Afghanistan



Detmold. Über Afghanistan gibt es täglich Meldungen und Schlagzeilen. Doch was verbirgt sich hinter den Nachrichten? Wer weiß eigentlich etwas über die Geschichte und die Menschen in Afghanistan? Afghanistan - Konflikt, Hoffnung und Entwicklung" lautete das Thema einer öffentlichen Diskussionsveranstaltung, zu der der Afghanische Kulturverein Lippe e.V. zusammen mit dem Detmolder Koordinator für Integration Stefan Fenneker eingeladen hatte. Die stellvertretende Bürgermeisterin Christ-Dore Richter und der 1. Vorsitzende des Vereins Dor Mohamad Mobram eröffneten die Veranstaltung und begrüßten die trotz des schlechten Wetters zahlreich erschienenen Gäste.

Anschließend berichtete Ute Koczy, Sprecherin für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung im Bundestag (MdB Bündnis 90/Die Grünen) über die Lage in Afghanistan, Einschätzung zur Zukunft der Zusammenarbeit und Afghanistankonferenz in London. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand der Vortrag von Dor Mohamad Mobram "Vom antiken Arianen bis ins heutige Afghanistan" mit vielen neuen Informationen über die Geschichte und Kultur des Landes. Afghanische Live-Musik, eine Ausstellung und afghanische Spezialitäten rundeten das ansprechende Programm ab. Dor Mohamad Mobram und Stefan Fenneker zogen ein positives Fazit des Nachmittags: „Wir freuen uns über das Interesse. Nur im kulturellen Austausch und mit mehr Wissen voneinander kann das Miteinander wachsen. Um den interkulturellen Dialog weiter zu fördern, organisiert der Verein regelmäßig Veranstaltungen zum Thema "Afghanistan". Mehr Informationen gibt es unter [www.afghanischer-kulturverein-lippe.de](http://www.afghanischer-kulturverein-lippe.de).

Auf dem Foto sehen Sie links Dor Mohamad Mobram (Vorsitzender Afghanischer Kulturverein Lippe e.V.) und Stefan Fenneker (Koordinator für Integration)